

M8419

SEITE 1 SEITEN 4

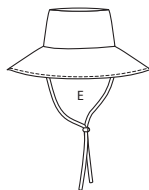
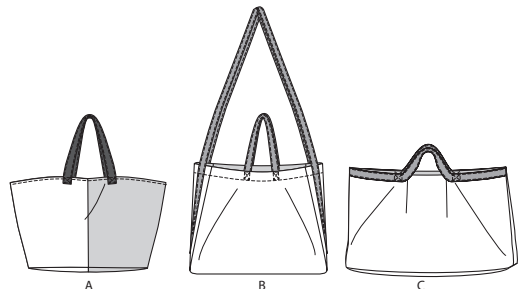
McCall's®

Deutsch

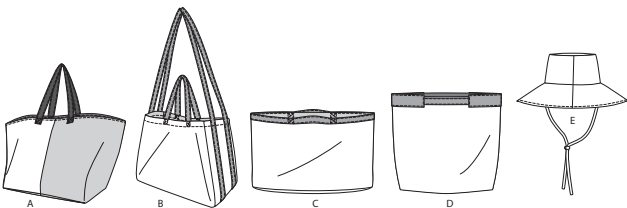


1-800-782-0323

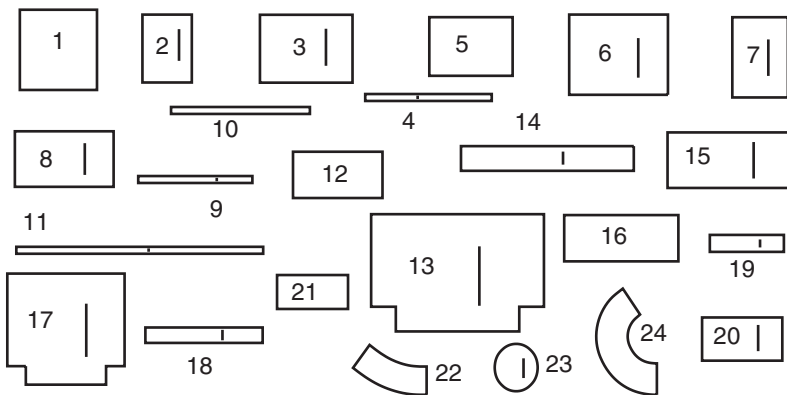
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



24 SCHNITTEILE



- 1 VORDER- UND RÜCKENTEIL - A
- 2 BODEN - A
- 3 BODENFUTTER- A
- 4 LASCHE - A
- 5 VORLAGE - A
- 6 VORDER- UND RÜCKENTEIL - B
- 7 SEITE - B
- 8 BODEN - B
- 9 GRIFF - B
- 10 OBERER TRÄGER - B
- 11 TRÄGER- B
- 12 VORLAGE – B

- 13 VORDER- UND RÜCKENTEIL C
- 14 BAND- C
- 15 BEZUG - C
- 16 VORLAGE- C
- 17 VORDER- UND- RÜCKENTEIL - D
- 18 GRIFF - D
- 19 BAND- D
- 20 BEZUG - D
- 21 VORLAGE - D
- 22 KRONE - E
- 23 TOP- E
- 24 KREMPE– E

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.



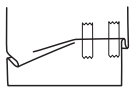
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

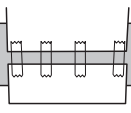
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

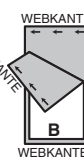
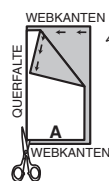
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

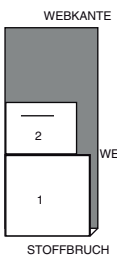
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

TASCHE A

Teile: 1 2

115 cm
mit Strichrichtung

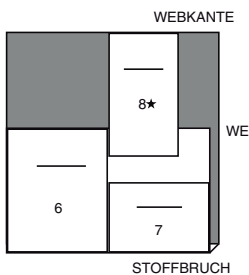


Pappe/Kunststoffleinwand A
Schneiden Sie einen mit Teil 5

TASCHE B

Teile: 6 7 8

115 cm
mit Strichrichtung

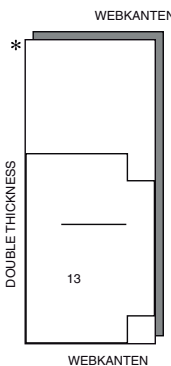


Pappe/Kunststoffleinwand B
Schneiden Sie einen mit Teil 12

TASCHE C

Teile: 13

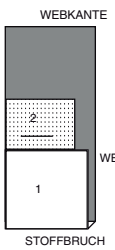
115 cm
mit Strichrichtung



A GARNITURSTOFF 1 (Vorder- und Rückenteil)

Teile: 1 2

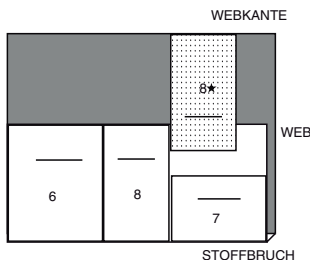
115 cm
mit Strichrichtung



B GARNITURSTOFF 1 (Futter)

Teile: 6 7 8

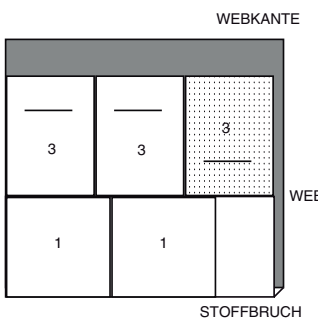
115 cm
mit Strichrichtung



A GARNITURSTOFF 2 (Futter)

Teile: 1 3

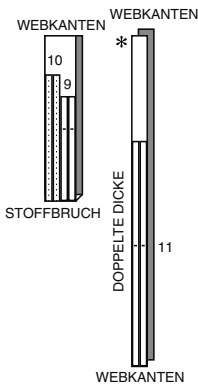
115 cm
mit Strichrichtung



B GARNITURSTOFF 2 (Griffe, obere Träger, Träger)

Teile: 9 10 11

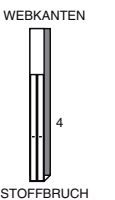
150 cm
mit Strichrichtung



A GARNITURSTOFF 3 (Griffe)

Teile: 4

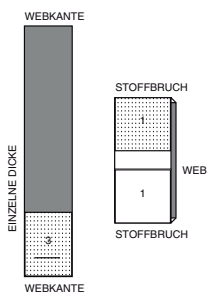
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

Teile: 1 3

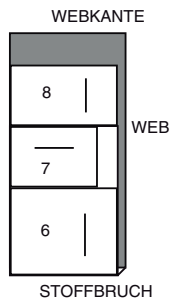
140 cm
ohne Strichrichtung



EINLAGE B

Teile: 6 7 8

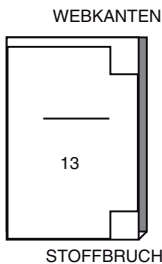
140 cm
ohne Strichrichtung



EINLAGE C

Teile: 13

140 cm
ohne Strichrichtung

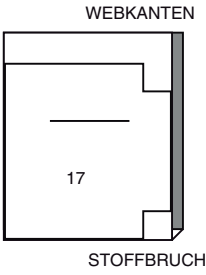


Pappe/Kunststoffleinwand C
Schneiden Sie einen mit Teil 16

TASCHE D

Teile: 14

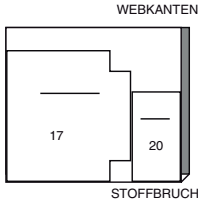
115 cm
mit Strichrichtung



D GARNITURSTOFF 1 (Futter)

Teile: 17 20

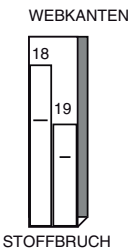
115 cm
mit Strichrichtung



D GARNITURSTOFF 2 (Griffe, Bänder)

Teile: 18 19

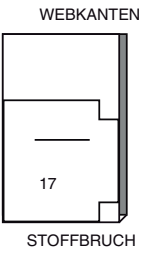
115 cm
mit Strichrichtung



EINLAGE D

Teile: 17

140 cm
ohne Strichrichtung

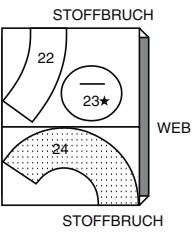


Pappe/Kunststoffleinwand D
Schneiden Sie einen mit Teil 21

HUT E

Teile: 22 23 24

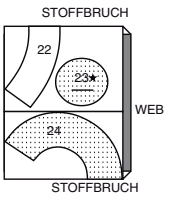
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



GARNITURSTOFF E (Krone, Top, Krone)

Teile: 22 23 24

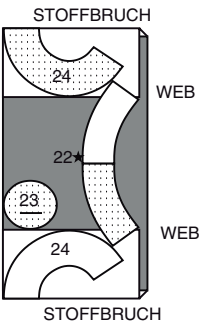
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



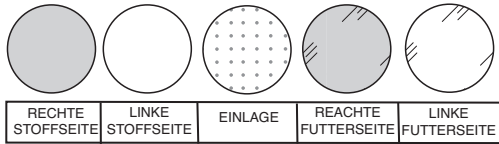
EINLAGE E

Teile: 22 23 24

140 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

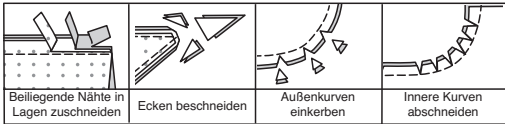


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.3 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

KNAPPKANTIG STEPPEN - siehe Maschinenstiche: Video "zum knappkantig steppen".

VERSTÄRKEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "zum Verstärken".

FESTSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Zum Festeppen".

ABSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "zum Absteppen".

SÄUMEN – siehe **Maschinenstiche**: Video "zum Säumen".

NÄH-TUTORIALS

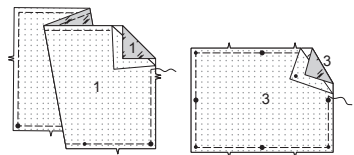


Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

TASCHE A

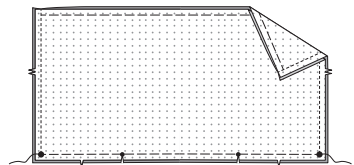
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden GARNITURSTOFFTEILS 2, so dass die Kanten gerade sind; heften Sie.



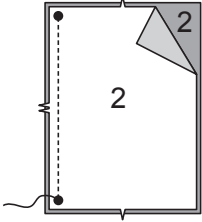
VORDER- UND RÜCKENTEIL

Stecken Sie den Stoff Vorder- und Rückenteil (1) rechts auf rechts an das Vorder- und Rückenteil (1) im GARNITURSTOFF, wobei die Doppelkerben und die großen Punkte übereinstimmen. VERSTÄRKEN Sie das Vorder- und Rückenteil an den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Unterkante zu den kleinen Kreisen ein. Nähen Sie, dabei unter dem großen Punkt frei lassen. (Die Teile im Garniturstoff werden als Futter verwendet.)

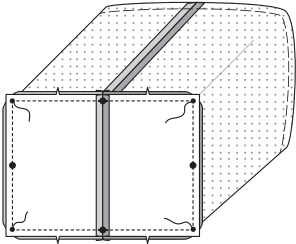


BODEN

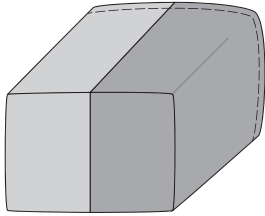
Stecken Sie den BODEN (2) rechts auf rechts auf den Boden im GARNITURSTOFF 1, wobei die Doppelkerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den großen Punkten.



Stecken Sie den Boden rechts auf rechts an Vorder- und Rückenteil fest, wobei die Bahnen im Garniturstoff, Nähte, der mittlere große Punkt mit den Punkten an den Seiten der Tasche und den restlichen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie.

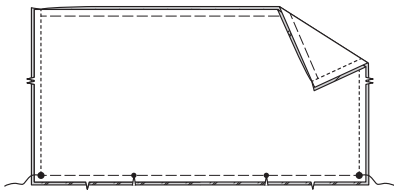


Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.

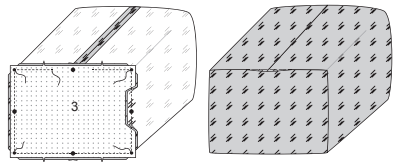


FUTTER

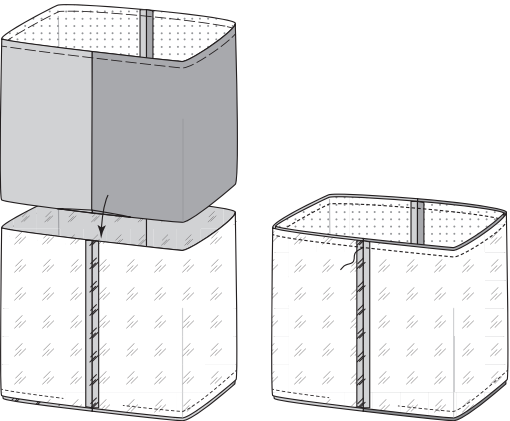
Stecken Sie für das Futter die Vorder- und Rückenteile (1) im GARNITURSTOFF rechts auf rechts zusammen, wobei die Doppelkerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, dabei unter dem großen Punkt frei lassen.



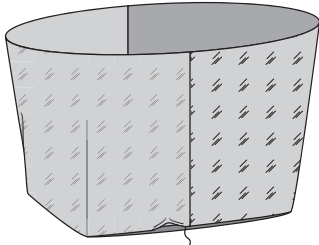
Stecken Sie das mit Einlage versehene BODENFUTTER (3) rechts auf rechts an das vordere und hintere Futter, wobei der mittlere große Punkt mit den Punkten an den Seiten des Taschenfutters und den übrigen Punkten übereinstimmt. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. (Heben Sie die beiden verbleibenden Bodenfutterteile auf.)



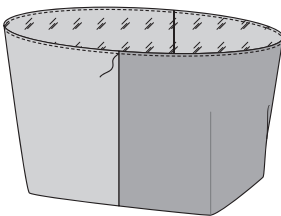
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Handtasche, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Oberkante.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Drehen Sie an den Öffnungskanten des Futters um 1.5 cm. **SÄUMEN** Sie zusammen oder **STEP-PEN** Sie sie **KNAPPKANTIG**.

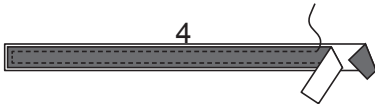


Führen Sie das Futter in die Handtasche ein. Nähen Sie 3 mm von der Oberkante der Handtasche entfernt.

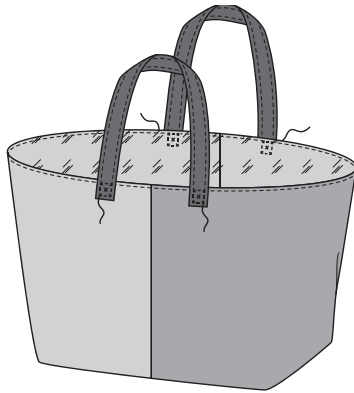


GRIFFE

Stecken Sie für jeden Griff zwei Teile des GRIFFS (4) links auf links, wobei die Kanten gleich sind. Nähen Sie die langen Kanten entlang der Nahtlinien und enden Sie an den Nahtlinien der kurzen Enden. **OPTIONAL:** Versiegeln Sie die Kanten des Griffs mit EDGE COTE®. Trocknen lassen.

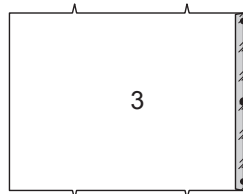


Stecken Sie den Griff an der Außenseite entlang der Platzierungslinien an die obere Kante der Tasche. Nähen Sie den Rest der Außenkanten des Griffs entlang der Nahtlinien durch alle Lagen. Nähen Sie die Enden entlang der Nahtlinien, wie gezeigt.

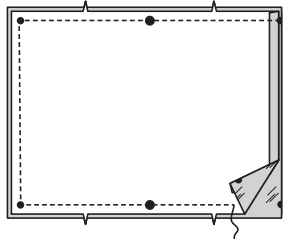


BEZUG

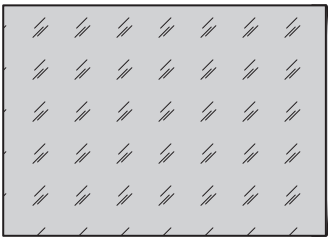
Bügeln Sie für den BEZUG unter 1.5 cm an einer ungekerbten Kante jedes verbleibenden Bodenfutterteils (3).



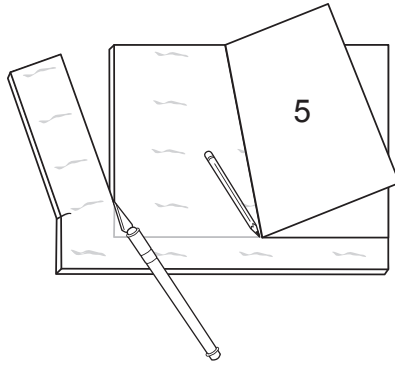
Stecken Sie die Teile des Bezugs rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügeltten Kanten frei; schneiden Sie die Nähte zurück.



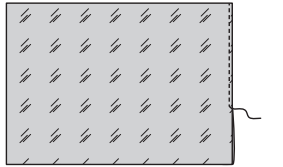
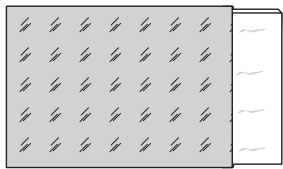
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.



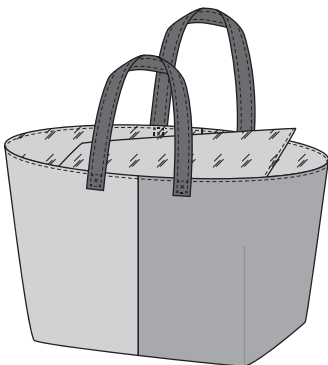
Übertragen Sie die Form mit dem VORLAGE (5) Mustertuch auf Pappe/Plastikleinwand. Umriss markieren. Schneiden Sie Pappe/Plastikleinwand entlang der Kontur aus.



Legen Sie die Pappe/ Plastikleinwand durch die Öffnung des Bezugs ein. Nähen Sie dicht an den Öffnungskanten.



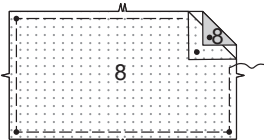
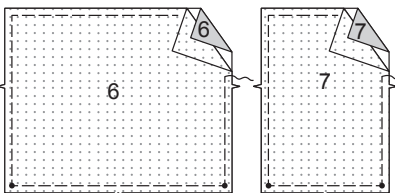
Führen Sie das bedeckte Pappe/Plastikplane in den Boden der Tasche ein.



TASCHE B

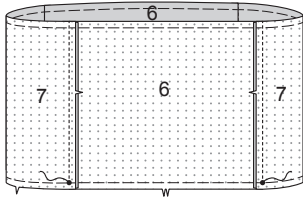
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFTEILS, so dass die Kanten gerade sind; heften Sie.



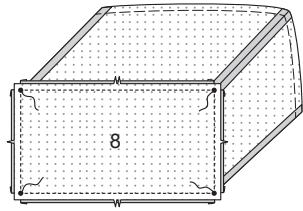
VORDER- UND RÜCKENTEIL

Stecken Sie die SEITE (7) rechts auf rechts an jedes VORDER- UND RÜCKENTEIL (6), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitenkanten, lassen Sie dabei unterhalb der Punkten frei. (Die Teile im Garniturstoff werden als Futter verwendet.)

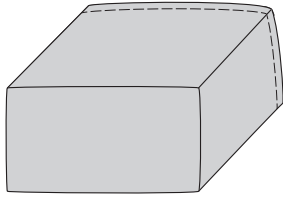


BODEN

Stecken Sie den BODEN (8) rechts auf rechts auf Vorder-, Rückenteil und Seiten, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.

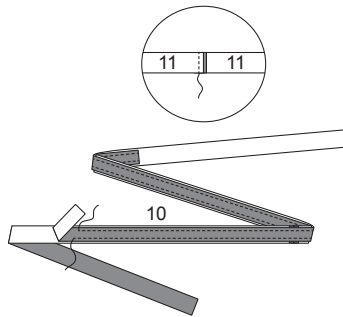


Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.

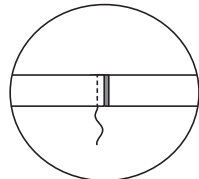


TRÄGER

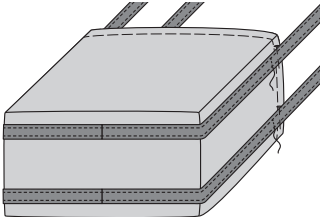
Für jeden Träger zwei TRÄGERTEILE (11) an den Enden zusammenstecken; absteppen. Stecken Sie ein Teilstück des OBEREN TRÄGERS (10) links auf links auf ein langes Trägerteil, so dass die Mitte des oberen Trägers mit der Trägernäht übereinstimmt und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die langen Kanten entlang der Nahtlinien und enden Sie an der Nahtlinie an den kurzen Enden des unteren Trägers.



Nähen Sie die Enden des Trägers mit einer 6 mm Naht. Bügeln Sie die Nähte zu einer Seite. **OPTIONAL:** Versiegeln Sie die Kanten der Träger mit EDGE COTE®. Trocknen lassen.

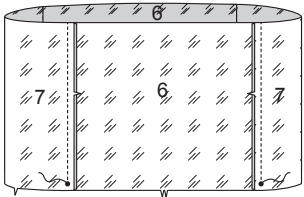


Stecken Sie auf der Außenseite die linke Seite jedes Trägers entlang der Platzierungslinien auf den Taschenboden, wobei die Trägernäht mit der durchgezogenen Linie übereinstimmt. Stecken Sie den Träger weiterhin entlang der Platzierungslinien an den Seiten der Tasche fest. Nähen Sie die langen Kanten der Träger entlang der Nahtlinien am Boden und an den Seiten und beenden Sie die Naht an der Seitenwand, wie gezeigt, lassen Sie den oberen Teil des Trägers frei. Nähen Sie wie gezeigt 1.3 cm unterhalb des Endes der seitlichen Platzierungslinien über die Träger.

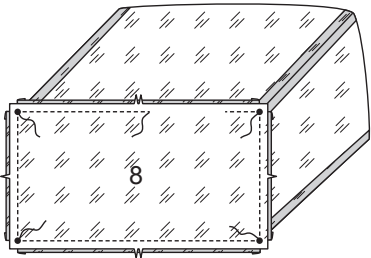


FUTTER

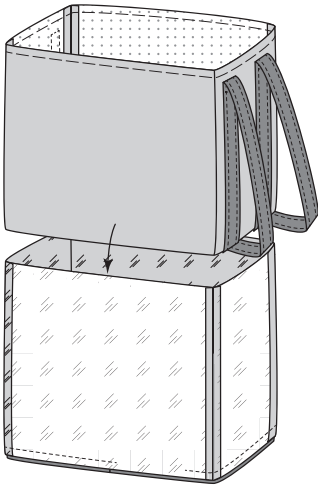
Stecken Sie das seitliche FUTTER (7) rechts auf rechts an jedes vordere und hintere FUTTER (6), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitenkanten, lassen Sie dabei unterhalb der Punkten frei.



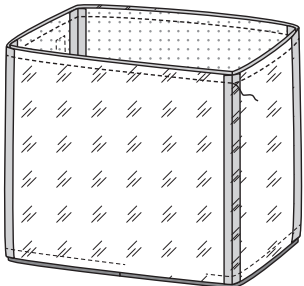
Stecken Sie das FUTTER des Bodens (8) rechts auf rechts auf vordere, hintere und seittl. Futter, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. (Heben Sie die beiden verbleibenden Bodenfutterteile auf.)



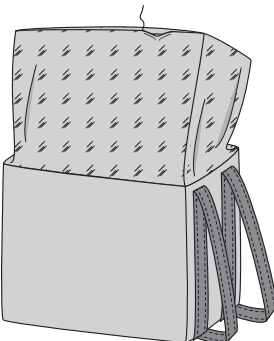
Halten Sie die Träger frei, stecken Sie das Futter rechts auf rechts an die Tasche, wobei die Nähte übereinstimmen.



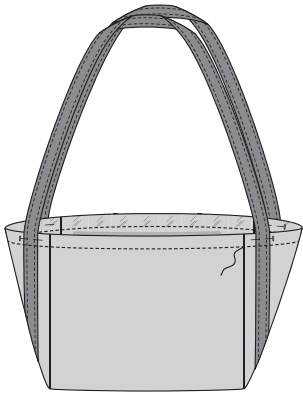
Nähen Sie entlang der Oberkante.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Drehen Sie an den Öffnungskanten des Futters um 1.5 cm. **SÄUMEN** Sie zusammen oder **STEP-PEN** Sie sie **KNAPPKANTIG**.

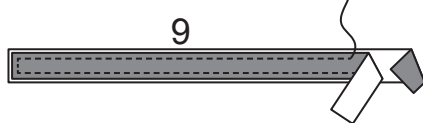


Stecken Sie die freien Trägerenden an der Oberkante der Handtasche. Nähen Sie die Tasche 2.5 cm von der oberen Kante entfernt ab, nähen Sie dabei durch die Träger.



GRIFFE

Stecken Sie für jeden Griff zwei Teile des GRIFFS (9) links auf links, wobei die Kanten gleich sind. Nähen Sie die langen Kanten entlang der Nahtlinien und enden Sie an den Nahtlinien der kurzen Enden. **OPTIONAL:** Versiegeln Sie die Kanten des Griffs mit EDGE COTE®. Trocknen lassen.

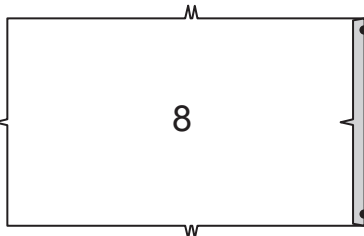


Stecken Sie den Griff auf der Innenseite entlang der Platzierungslinien an die obere Kante der Tasche. Nähen Sie den Rest der Außenkanten des Griffs entlang der Nahtlinien durch alle Lagen. Nähen Sie die Enden entlang der Nahtlinien, wie gezeigt.

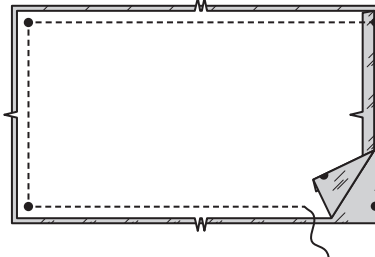


BEZUG

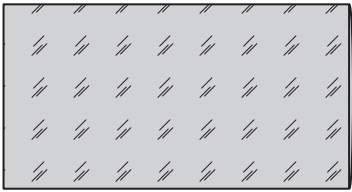
Bügeln Sie für den BEZUG unter 1.5 cm an einem kurzen Ende jedes verbleibenden Bodenfutterteils (8).



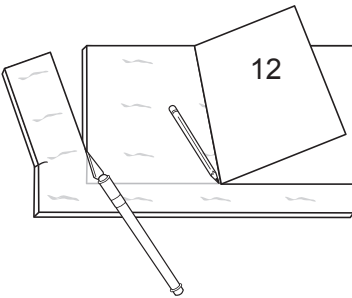
Stecken Sie die Teile des Bezugs rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelten Kanten frei; schneiden Sie die Nähte zurück.



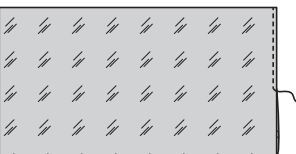
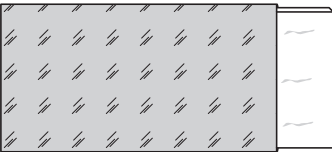
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.



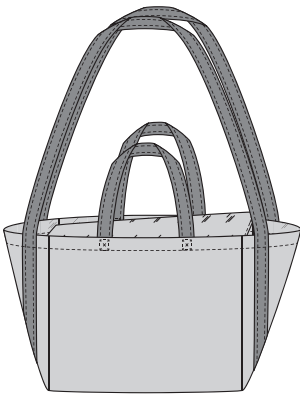
Übertragen Sie die Form mit dem VORLAGE (12) Mustertuch auf Pappe/Plastikleinwand. Umriss markieren. Schneiden Sie Pappe/Plastikleinwand entlang der Kontur aus.



Legen Sie die Pappe/ Plastikleinwand durch die Öffnung des Bezugs ein. Nähen Sie dicht an den Öffnungskanten.

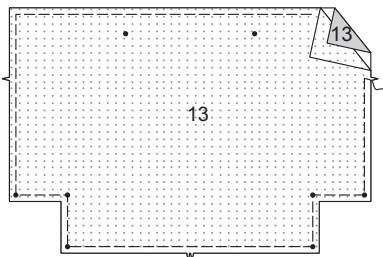


Führen Sie das bedeckte Pappe/Plastikplane in den Boden der Tasche ein.



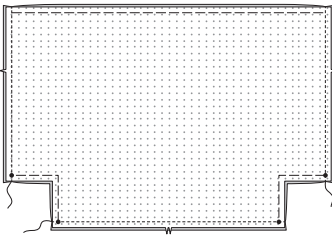
HANDTASCHE C
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden VORDER- UND RÜCKENTEILS des Stoffes (13), so dass die Kanten gerade sind; heften Sie sie fest. (Die Teile im Garniturstoff werden als Futter verwendet.)

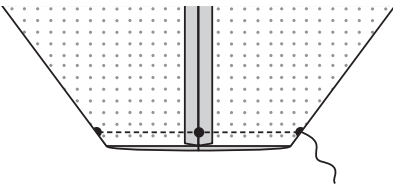


VORDER- UND RÜCKENTEIL

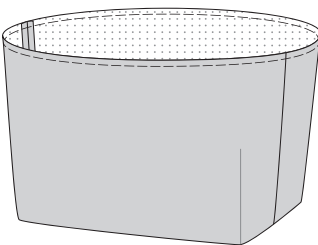
Stecken Sie rechts auf rechts Vorder- und Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seiten- und Unterkante.



Falten Sie die unteren Ecken von Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts, wobei die Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren Punkten.

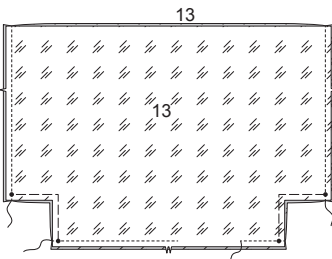


Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.

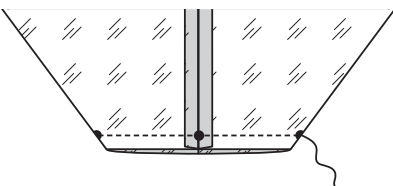


FUTTER

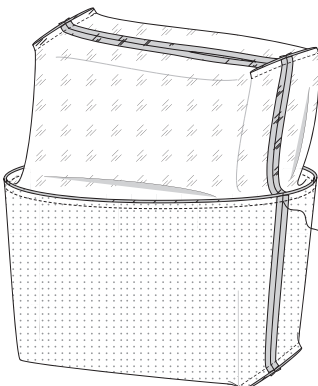
Nähen Sie die FUTTERTEILE des Vorder- und Rückenteils (13) an den Seiten und der Unterkante zusammen, dabei an der Unterkante eine Öffnung zum Wenden lassen, wie gezeigt.



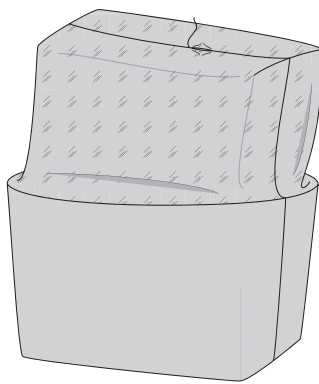
Falten Sie die unteren Ecken des Futters rechts auf rechts, wobei die Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren Punkten.



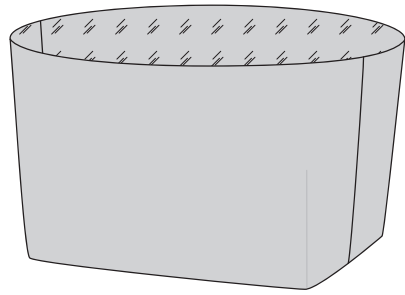
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Handtasche, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Oberkante.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Drehen Sie an den Öffnungskanten des Futters um 1.5 cm. **SÄUMEN** Sie zusammen oder **STEP-PEN** Sie sie **KNAPPKANTIG**.

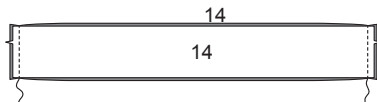


Führen Sie das Futter in die Handtasche ein.

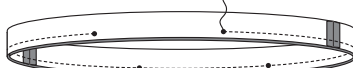


BAND

Stecken Sie die BANDTEILE (14) rechts auf rechts, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die kurzen Enden. Beschneiden Sie die Nähte.



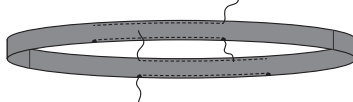
Falten Sie das Band an der Faltlinie rechts auf rechts, wobei die Punkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Naht.



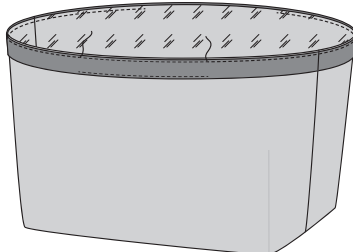
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten.



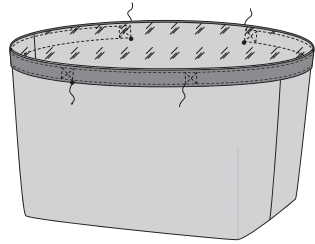
Für Griffe nähen Sie das Band 3 mm entlang der langen Kanten zwischen den Punkten.



Auf der Außenseite das Band an der Oberkante der Handtasche feststecken, wobei die Nähte und Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Halten Sie die Griffteile frei und nähen Sie das Band entlang der oberen Nahtlinie, die an der Griffnaht endet.

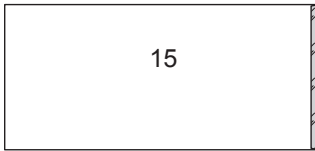


Nähen Sie entlang der unteren Nahtlinie zwischen den Punkten und entlang der Markierungen durch alle Lagen, wie gezeigt.

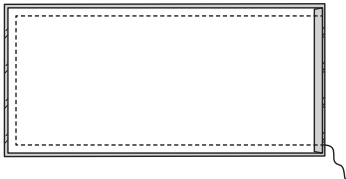


BEZUG

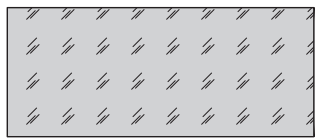
Bügeln Sie unter 1.5 cm an einem Ende jedes Teils des BEZUGS (15).



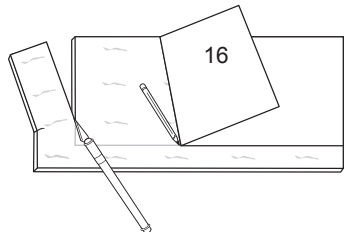
Stecken Sie die Teile des Bezugs rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelten Kanten frei; schneiden Sie die Nähte zurück.



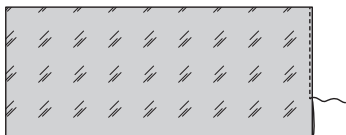
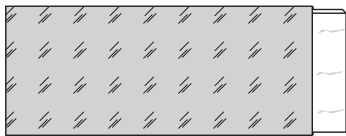
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.



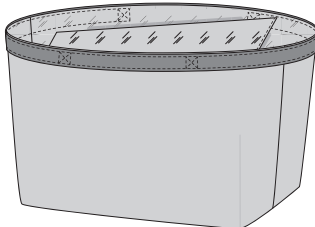
Übertragen Sie die Form mit dem VORLAGE (16) Mustertuch auf Pappe/Plastikleinwand. Umriss markieren. Schneiden Sie Pappe/Plastikleinwand entlang der Kontur aus.



Legen Sie die Pappe/ Plastikleinwand durch die Öffnung des Bezugs ein. Nähen Sie dicht an den Öffnungskanten.



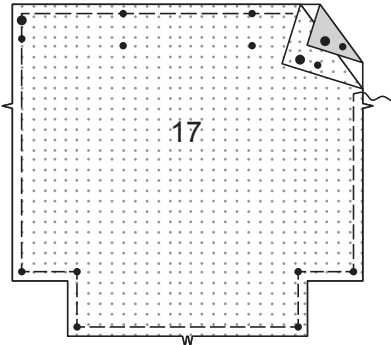
Führen Sie das bedeckte Pappe/Plastikplane in den Boden der Tasche ein.



HANDTASCHE D

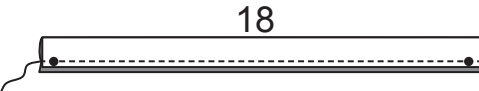
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden VORDER- UND RÜCKENTEILS des Stoffes (17), so dass die Kanten gerade sind; heften Sie sie fest. (Die Teile im Garniturstoff werden als Futter verwendet.)



GRIFFE

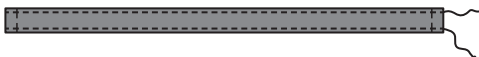
Falten Sie den GRIFF (18) rechts auf rechts der Länge nach in die Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 6 mm langen Naht.



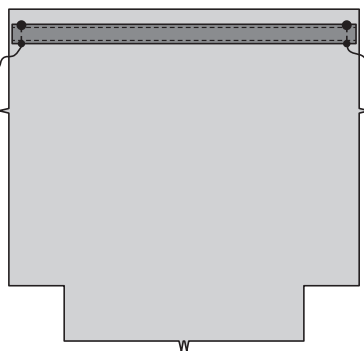
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Nähen Sie 3 mm von den langen Kanten des Griffs.

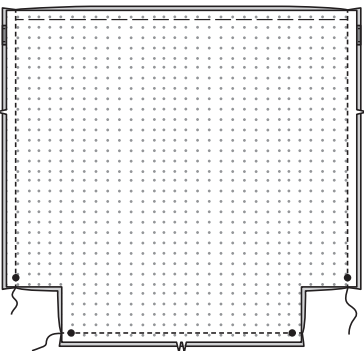


Auf der Außenseite den Griff an jedem Vorder- und Rückenteil feststecken, wobei die Punkte übereinstimmen und die Seitenkanten gerade sind. Heften.

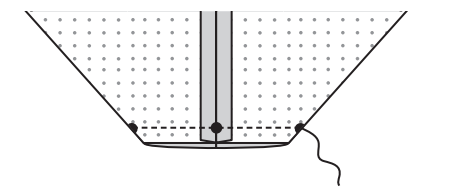


VORDER- UND RÜCKENTEIL

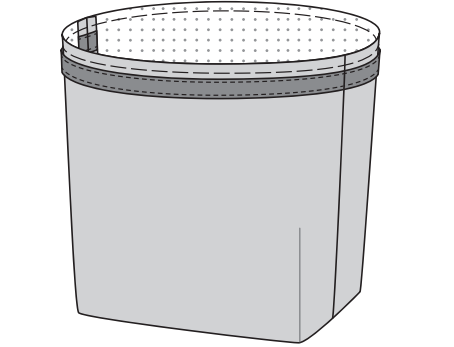
Stecken Sie rechts auf rechts Vorder- und Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seiten- und Unterkante.



Falten Sie die unteren Ecken von Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts, wobei die Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren Punkten.

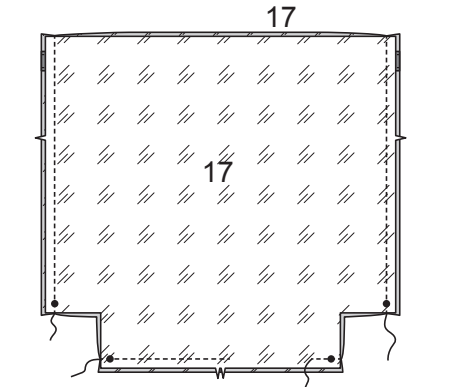


Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.

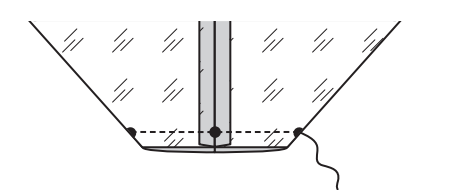


FUTTER

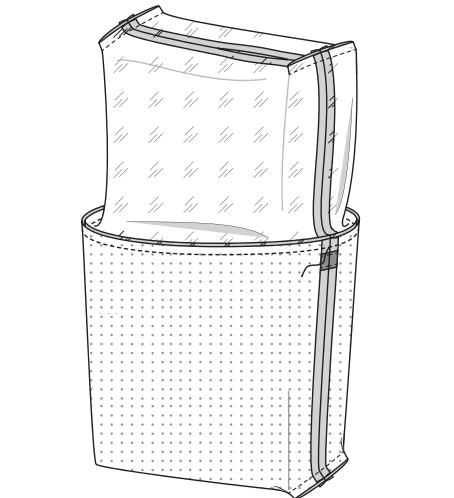
Nähen Sie die FUTTERTEILE des Vorder- und Rückenteils (17) an den Seiten und der Unterkante zusammen, dabei an der Unterkante eine Öffnung zum Wenden lassen, wie gezeigt.



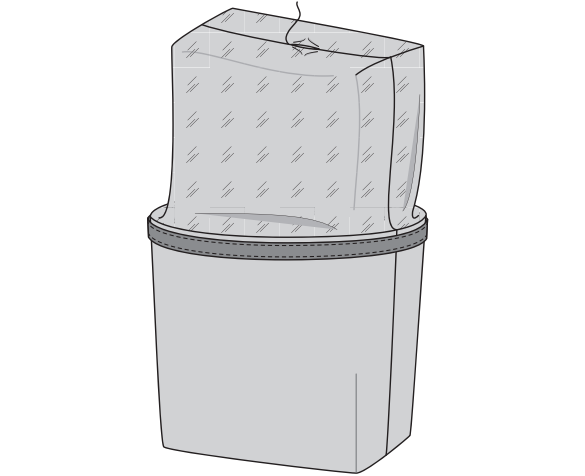
Nähen Sie zwischen den äußeren Punkten.



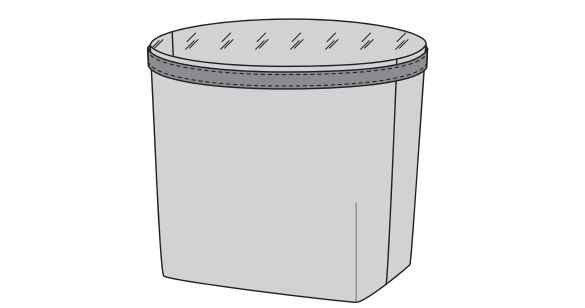
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Handtasche, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Oberkante.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Drehen Sie an den Öffnungskanten des Futters um 1.5 cm. **SÄUMEN** Sie zusammen oder **STEPHEN** Sie sie **KNAPPKANTIG**.

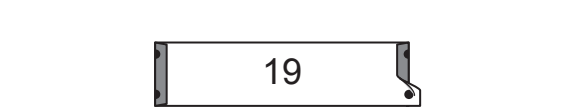


Führen Sie das Futter in die Handtasche ein.

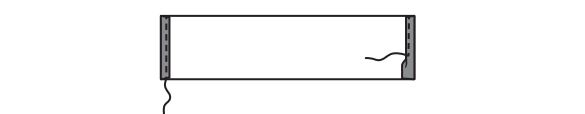


BAND

Bügeln Sie einen 1.3 cm breiten Saum an den Enden jedes Teils des BANDES (19) nach oben Um einen schmalen Saum zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie.



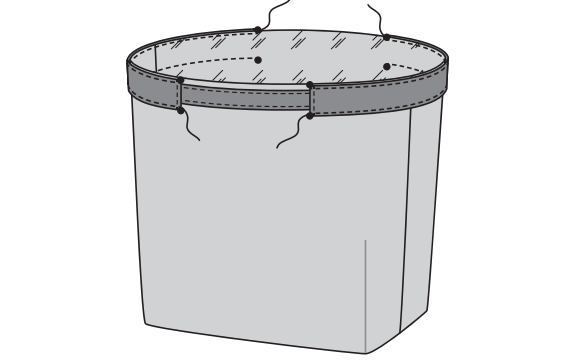
Nähen Sie den Saum fest.



Bügeln Sie unter 1.3 cm an den langen Kanten des Bandes.



Stecken Sie die linke Seite des Bandes an der Außenseite auf die Seitenkanten der Tasche (über den Griffen), so dass die kleinen Punkte übereinstimmen und die oberen Kanten gleichmäßig sind. Nähen Sie 3 mm von der oberen und unteren Kante des Bandes durch alle Lagen, halten Sie dabei die Griffe frei.



BEZUG

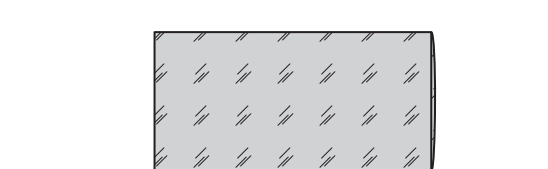
Bügeln Sie unter 1.5 cm an einem Ende jedes Teils des BEZUGS (20).



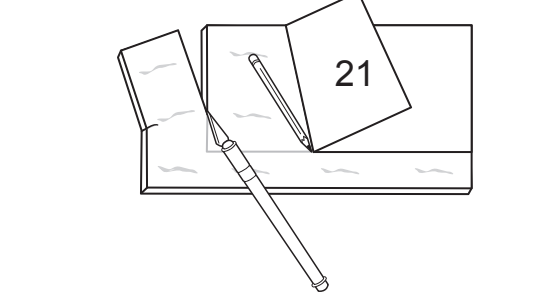
Stecken Sie die Teile des Bezugs rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelten Kanten frei; schneiden Sie die Nähte zurück.



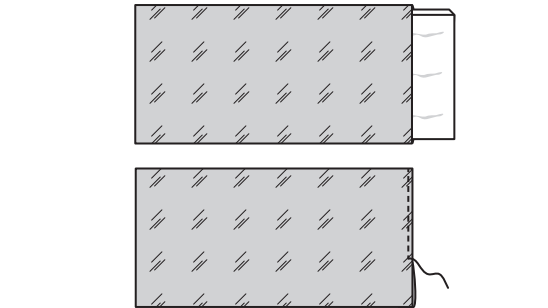
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.



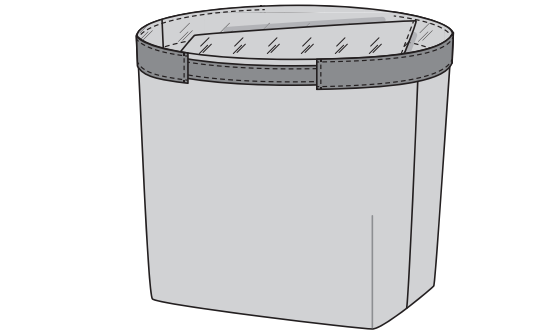
Übertragen Sie die Form mit dem VORLAGE (21) Mustertuch auf Pappe/Plastikleinwand. Umriss markieren. Schneiden Sie Pappe/Plastikleinwand entlang der Kontur aus.



Legen Sie die Pappe/ Plastikleinwand durch die Öffnung des Bezugs ein. Nähen Sie dicht an den Öffnungskanten.



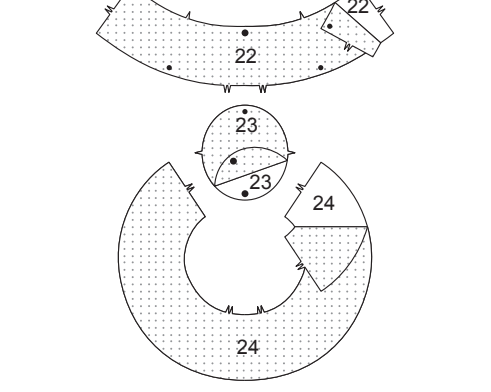
Führen Sie das bedeckte Pappe/Plastikplane in den Boden der Tasche ein.



HUT E

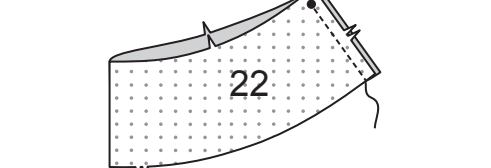
EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS und Krempe im GARNITURSTOFF gemäß den Anweisungen des Herstellers.

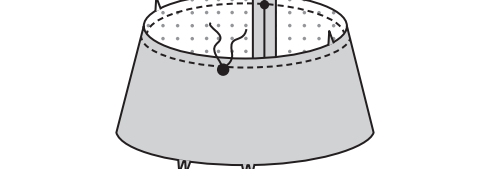


KRONE

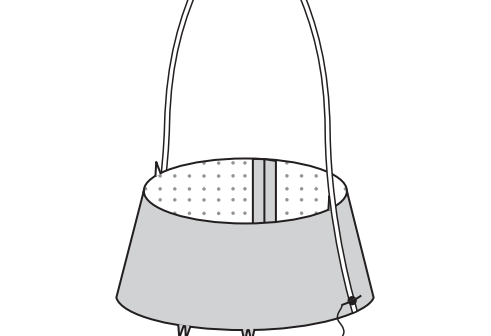
Nähen Sie rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnaht der KRONE (22), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. (Das Kronenteil im Garniturstoff wird als Futter verwendet.)



STEPHEN Sie die eingekerbte Kante der Krone **FEST**.

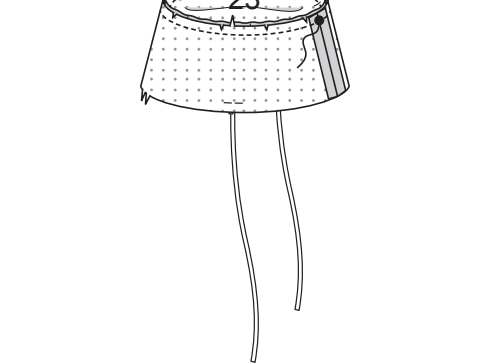


Für die Bänder die gekaufte Kordel in zwei Hälften schneiden. Stecken Sie jedes Bindeband an der doppelt eingekerbten Kante der Krone feststecken, dabei über den Punkten zentrieren und die Schnittkanten gerade halten; heften.



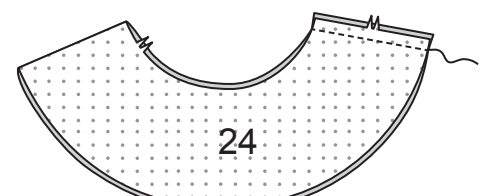
TOP

Stecken Sie das TOP (23) rechts auf rechts auf die obere Kante der Krone, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen, und schneiden Sie die Krone, wo nötig, ein. Heften Sie; nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie zum Top hin. (Das Topteil im Garniturstoff wird als Futter verwendet.)

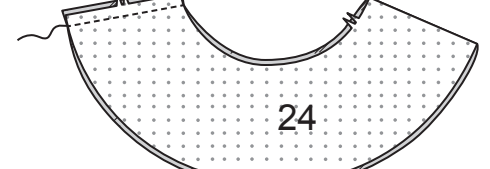


KREMPE

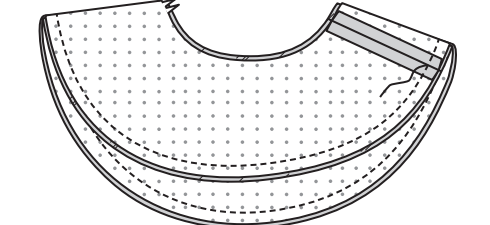
Nähen Sie die hintere Mittelnaht der KREMPE (24). (Das Krempeeteil im Garniturstoff wird als Futter verwendet.)



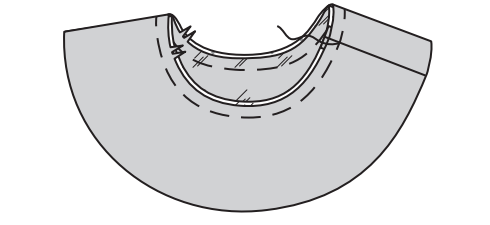
Nähen Sie die hintere Mittelnaht des FUTTERS der Krempe (24).



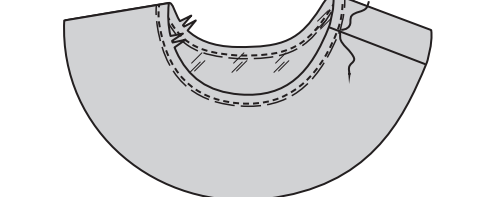
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Krempe, wobei die Mitten und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die ungekerbte Kante; schneiden Sie die Naht zurück.



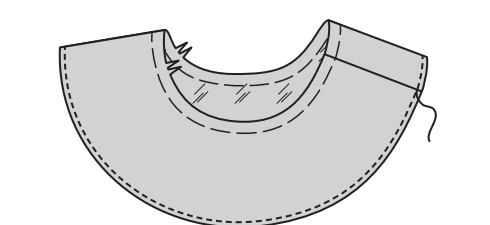
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



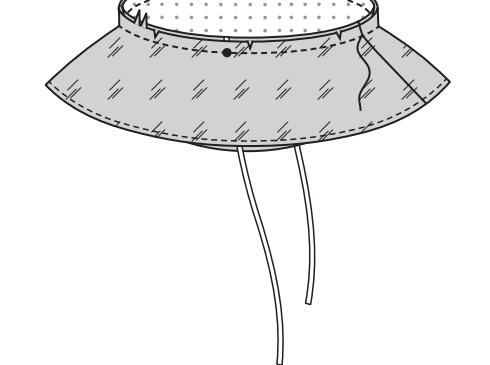
STEPHEN Sie die Oberkante der Krempe **FEST**.



STEPHEN Sie die Unterkante der Krempe **AB**.

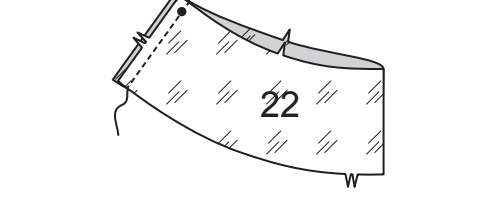


Stecken Sie die Krempe an der Unterkante der Krone, wobei die Mitten übereinstimmen und schneiden Sie dabei die Krempe gegebenenfalls ein. Heften Sie; nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie zur Krone hin.

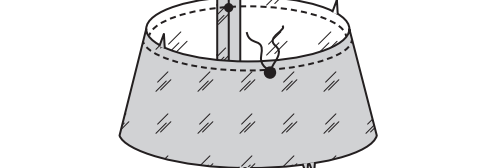


KRONE UND TOPFUTTER

Nähen Sie rechts auf rechts die hintere Mittelnaht des FUTTERS der Krone (22), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen.



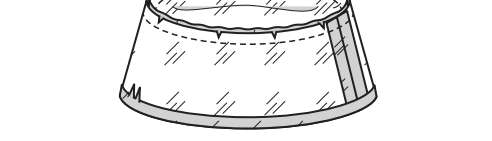
STEPHEN Sie die eingekerbte Kante des Kronenfutters **FEST**.



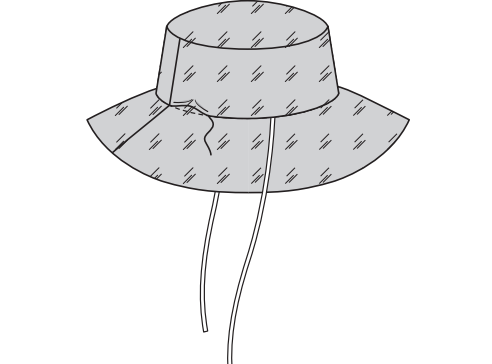
Stecken Sie das FUTTER des Tops (23) rechts auf rechts auf die obere Kante des Kronenfutters, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen, und schneiden Sie dabei das Kronenfutter, wo nötig, ein. Heften Sie; nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie zum Topfutter.



Wenden Sie die Nahtzugabe an der Unterkante des Futters; dabei drücken Sie die Fülle ein; bügeln Sie.



Stecken Sie das Futter links auf links auf die Hut, wobei die Mitten und Nähte übereinstimmen. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht, dabei drehen Sie die Bindebänder nach unten.



ABSCHLUSS

Führen Sie die Kordelenden gemäß den Anweisungen des Herstellers durch den Kordelverschlussknebel. Verknoten Sie die Enden der Kordel.

